
FDP Frankfurt am Main

FUNKNETZE FÜR DAS INTERNET OF THINGS (IOT) UNTERSTÜTZEN

19.11.2019

Die Frankfurter FDP fordert, den Betrieb von Funknetzen wie LoRaWAN, SigFox und andere Internet-of-Things-Netze aktiv zu unterstützen, indem die entsprechenden Gateways an städtischen Immobilien installiert werden können. Das beschloss der Vorstand der Partei. „Diese Funknetze können die für eine Smart City notwendigen Daten viel besser übertragen als bestehende Netze“, erklärte Thorsten Sinning, Vorsitzender des Fachausschusses für Digitalisierung der Frankfurter FDP.

LoRaWAN und SigFox sind Funknetze, die sich dadurch auszeichnen, dass die Sender sehr wenig Energie verbrauchen und somit lange ohne zusätzliche Stromversorgung arbeiten können. Sie übertragen nur kleine Datenmengen, so dass sie besonders geeignet für regelmäßige Statusmeldungen sind.

„Die Sender können beispielsweise Sensoren zur Messung von Luftqualität sein oder zur Meldung von Funktionsfähigkeit von Rolltreppen sein, dadurch könnte Frankfurt eine echte digitale Stadt werden.“ Für die Gateways kommen nicht nur Gebäude in Betracht, sondern auch Haltestellen der VGF. „Der Stadt entstehen praktisch keine Kosten, da die Technik von denen bereit gestellt wird, die sie anwenden wollen“, so Thorsten Lieb, Kreisvorsitzender der FDP.